

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion in der BV 1 / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in der BV 1 / SPD-Fraktion in der BV 1

Nr.: A 22/0772-01

Status: öffentlich

Datum: 27.10.2022

Bewohnerparkzone im Bereich Südöstliche Innenstadt

hier: Schlußfolgerungen in der Evaluierungsphase

Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und SPD

Beratungsfolge:

Gremium:

BV 1

Datum:

14.11.2022

Status:

Ö

Zuständigkeit:

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und SPD in der BV1 beantragen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten BV1-Sitzung zu prüfen, inwieweit die Straßenzüge
 - Kaiserstraße, Abschnitt Muhrenkamp bis Paul-Essers-Straße (stadteinwärts)
 - Leibnizstraße
 - Von-Bock-Straße, Abschnitt Dickswall bis Adolfstraßezusätzlich in die Bewohnerparkzone Südöstliche Innenstadt einbezogen werden können.

2. Die Bezirksvertretung 1 spricht sich dafür aus, zum Abschluss der Probe- bzw. Evaluierungsphase die Bewohnerparkregelung für den Bereich Südöstliche Innenstadt insofern zu modifizieren, dass zukünftig für alle öffentlichen Stellplätze eine Bewirtschaftung mit Parkscheibenpflicht gilt, in der die Bewohnerinnen und Bewohner mit einem Bewohnerparkausweis hiervon befreit sind.

Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten BV1-Sitzung einen entsprechenden Beschlussvorschlag vorzulegen.

Sachverhalt:

Die Antrag stellenden Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU und SPD haben – nach Einführung der Bewohnerparkregelung für den Bereich Südöstliche Innenstadt Anfang dieses Jahres - zwischenzeitlich im Oktober 2022 eine Befragung der Bewohnerinnen und Bewohner durchgeführt. Ein Ergebnis: Eine sehr große Mehrheit (Dreiviertel der Befragten) wünscht, die jetzige Bewohnerparkregelung insofern zu ändern, dass zukünftig die Inhaberinnen und Inhabern des Bewohnerparkausweises die Möglichkeit gegeben wird, auf allen öffentlichen Stellplätzen in diesem Bereich zeitlich unbefristet parken zu können. Aufgrund der bisherigen Bewohnerparkregelung besteht diese Möglichkeit nur für knapp der Hälfte der öffentlichen Stellplätze in diesem Bereich. Die Antragstellerinnen gehen davon aus, dass dieser von der Fachverwaltung ins Spiel gebrachte Vorschlag – nach aktueller Auslegung u.a. der Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (§ 45 StVO) - rechtskonform umgesetzt werden kann. Mit dem Auftrag an die Verwaltung, bis zur nächsten BV1-Sitzung im Januar 2023 einen entsprechenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen, soll der der mehrheitlichen Empfehlung der befragten Bewohnerinnen und Bewohner Rechnung getragen werden.

In der Befragung haben die Bewohnerinnen und Bewohner mehrheitlich auch die Erweiterung der Bewohnerparkzone befürwortet. Mit diesem Prüfauftrag greifen die Antragstellerinnen diese zum Teil von den Bewohnerinnen und Bewohnern konkretisierten Einzelvorschläge für die Kaiserstraße (Teilabschnitt Muhrenkamp bis Paul-Essers-Straße), Leibnizstraße und Von-Bock-Straße (Teilabschnitt Dickswall bis Adolfstraße) auf.

Hansgeorg Schiemer
CDU-Fraktionsvorsitzender
BV1
BV1

Edgar Simon
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen BV1

Oskar Obarowski
SPD-Fraktionsvorsitzender